

Herbst-Rundbrief; Termine, Personalia, Adventsaktionen

Duisburg, 20.11.2025

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

zur "Halbzeit" des ersten Schulhalbjahres gibt es einige Informationen aus der Schule, die ich Ihnen und euch auf diesem Wege mitteilen möchte. Die ersten Klassenarbeiten und Klausuren sind geschrieben, viele Lernerfolge konnten wir schon feststellen. Ebenso werden bereits jetzt Förder- und Unterstützungsbedarfe sichtbar. Darum laden wir zum bewährten Elternsprechtag am Mittwoch, 26. November herzlich ein. Bitte vereinbaren Sie mit den Fach- und Klassenlehrern Ihres Kindes rechtzeitig Gesprächstermine.

In der Zeit seit Schulbeginn hat sich auch personell einiges an der Schule verändert. Die beiden Referendarinnen Frau Kunzmann und Frau Ulm konnten erfolgreich ihre Staatsprüfung absolvieren; dazu gratulieren wir gern auch an dieser Stelle und wünschen für den weiteren beruflichen Werdegang viel Erfolg. Die vier Referendarinnen und Referendare Frau Dewenter, Herr Malinovic, Herr Michaelsen und Frau Ribbisi bereiten sich auf ihre Prüfungen im Frühjahr vor. Neu an unserer Schule sind Frau Kristin Brüggemann (Englisch und Psychologie), Herr Ben Kornfeld (Deutsch und Mathematik), Frau Pia Kremer (Geschichte und katholische Religion) sowie Frau Agnieszka Sobilo (Englisch und Kunst), die ihr Referendariat am Seminar Oberhausen absolvieren. Herzlich willkommen und alles Gute für die Zeit am Abtei-Gymnasium!

Wir gratulieren Frau Bodenstein (geb. Olszak) und ihrer Familie zur Geburt ihres Sohnes Theo. Frau Schmitz hat das Amt der Pfarrerin in der ev. Kirchengemeinde Neumühl übernommen. Auch dazu herzliche Glückwünsche und Gottes Segen! Personelle Veränderungen durch Elternzeiten sowie durch die berufliche Wiedereingliederung einiger längerfristig Erkrankter führen darüber hinaus immer wieder zu kleineren Anpassungen der Unterrichtsverteilung; wir konnten dabei feststellen, dass das Programm UNTIS, auf das auch alle Schülerinnen und Schüler über das Internet zugreifen können, uns dabei sehr unterstützt. An dieser Stelle darf ich mich bei dem Unterstützungsteam bedanken, das Einführung und Umsetzung dieser App mit großem Einsatz begleitet hat.

Bereits am 07.11. konnten wir zahlreiche Viertklässler mit ihren Eltern zu unserem MINT-Nachmittag begrüßen; rund 70 Kinder haben sich beispielsweise auf chemische Spurensuche begeben, in der Biologie Knochenpuzzle bearbeitet oder einen mathematischen Escape-Room durchlaufen. Eindrücke von dem bunten Treiben an diesem Tag finden Sie auf unserer Homepage sowie in unserem Insta®-Kanal. Herzlichen Dank an die Kolleginnen und Kollegen der beteiligten Fachschaften Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für die Vorbereitung der spannenden und kurzweiligen Angebote sowie an die "Dokumentationsgruppe"!

Am kommenden Samstag (22.11.2025) findet dann der diesjährige Tag der Offenen Tür statt. Bitte weisen Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis auf diese Möglichkeit hin, unsere Schule kennen zu lernen und Angebote zu erproben. In den darauffolgenden Wochen laden wir zu Kennenlern-Gesprächen ein; die förmliche Anmeldung an unsere oder eine andere weiterführende Schule erfolgt rund um den Zeugnistermin (6. Februar 2026).

Die Adventszeit steht unter dem Anspruch des Apostels: "Gutes zu tun und mit andern zu teilen vergesst nicht" (Hebr 13,16). Darum rufen wir auch in diesem Jahr zur Aktion "Weihnachtspäckchen — Teilen mit den Armen in unserer Nähe" auf und laden herzlich zur aktiven Beteiligung ein. Sachspenden können noch bis zum 5. Dezember in der Schule abgegeben werden.



Das Bistum Essen ist in diesem Jahr Gastgeber des WDR 2-"Weihnachtswunders" (https://www.bistum-essen.de/wdr2-weihnachtswunder-in-essen). Auch das Abtei-Gymnasium beteiligt sich daran und sammelt Spenden ein. Unter anderem werden die Erlöse des Kuchen- und Kaffeeverkaufs am Tag der Offenen Tür an das "Weihnachtswunder 2025" weitergegeben. Bitte achtet/achten Sie auf die entsprechenden Aushänge. Ihr seid herzlich dazu aufgerufen, euch mit eigenen Ideen und Aktionen einzubringen; der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Nur der Verkauf von Kuchen usw. in der Schule ist so beliebt, dass wir keine zusätzlichen Aktionen dieser Art mehr vor Weihnachten durchführen können. Dabei kommt es nicht darauf an, besonders große Spendensummen zu erzielen; jeder Betrag hilft gegen den Hunger in der Welt. Die Spenden gebt ihr dann bitte bis zum 12. Dezember gezählt im Sekretariat ab; sie werden von einer kleinen Delegation der Schule zusammen mit allen anderen bischöflichen Schulen vor Ort übergeben. Dazu treffen sich Abordnungen aller Schulen am Dienstag, 16.12. um 5:45 Uhr morgens am Gebäude des Generalvikariats in Essen.

Miteinander können wir auch die Hoffnung teilen, die uns bewegt. Die gleichnamige Advent-Aktion des Bistums Essen unterstützen wir gern. "Wir haben Hoffnung im Gepäck", heißt es auf einem der Plakate, die wir an verschiedenen Stellen in der Schule aufgehängt haben. Alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Kolleginnen und Kollegen haben "Hoffnungskarten" erhalten, auf deren Rückseite ein Gruß oder ein guter Wunsch notiert werden kann. Die Karte kann dann getrennt, gefaltet und weitergegeben werden; ein (kleineres) Stück vom "Weihnachtswunder" bleibt bei dem Teilenden zurück und erinnert uns daran, dass wir nicht allein auf der Suche nach dem Wunder sind. Es wäre schön, wenn jede und jeder spätestens zum vorweihnachtlichen Gottesdienst am 19.12.2025 ein Stück Weihnachtswunder teilen konnte.

Aus mehrfach gegebenem Anlass muss ich noch einmal auf die Parkplatzregelung hinweisen. Die Zufahrt zum Schulgelände erfolgt über die Privatstraße, die im Auftrag der HELIOS-Kliniken von einer Drittfirma bewirtschaftet wird und nur Berechtigten zur Verfügung steht. Bitte nutzen Sie daher grundsätzlich ausschließlich Parkplätze im Umfeld der Schule und beachten Sie die ausgewiesenen Parkbzw. Haltverbotszonen.

Für die bevorstehenden Wochen bis zu den Weihnachtsferien, in denen außerdem zahlreiche weitere Klassenarbeiten, Klausuren und andere Tests anstehen und in denen konzentriert gelernt werden muss, wünsche ich der ganzen Schulgemeinde einen langen Atem, Geduld, Zuversicht und die bleibende Aussicht, dass sich das Entscheidende schon ereignet hat:

hours & Regenbredt

Gott wird Mensch - was willst du noch mehr?

Herzliche Grüße

Ihr und euer Schulleiter



